

Das Konzept für den Fernunterricht wurde auf der Grundlage des Briefes des Bildungsministers, der Empfehlungen für den Distanzunterricht in Zusammenarbeit mit dem Beratungsteam unserer Schule erarbeitet und mit Schüler- und Elternvertretern abgestimmt. Dem Konzept liegen zwei Ausgangssituationen zugrunde:

- Teilöffnung der Schule
- **Vollständige Schließung der Schule**

## 1. Wann sind die Schüler vor Ort in der Schule?

Bei einer Vollschießung werden alle Klassen im Fernunterricht beschult. Ausnahmen können Notbetreuungen oder Schüler\*innen sein, deren technische Möglichkeiten zum Fernunterricht stark begrenzt sind<sup>1</sup>. Genaue Verfahrensweisen werden mit den verantwortlichen Ämtern abgestimmt. Alle Schüler\*innen arbeiten nach Möglichkeit entsprechend ihres Stundenplans.

## 2. Welche schulischen Angebote entfallen?

Es entfallen alle Ganztagsangebote – AGs, Hausaufgabenstunden, Kurse. Ausnahmen sind Russisch und Französisch.

## 3. Worin liegen die Schwerpunkte im Fernunterricht?

Im Fernunterricht liegt der Schwerpunkt auf dem Üben, Wiederholen, Festigen des im Präsenzunterrichts vermittelten Wissens und der erlernten Kompetenzen. Zudem erfolgt eine Wissensaneignung zur Vertiefung von Inhalten.

Zugleich werden auch neue Lerninhalte über verschiedene technische Wege vermittelt – vor allem dann, wenn die Schulschließung über 14 Tage hinaus anhält.

## 4. Welche Lern- und Übungsquellen werden im Fernunterricht vorrangig von den Lehrkräften genutzt?

- a. Lehrbücher und Arbeitshefte der Schüler\*innen
- b. Selbst erstellte Arbeitsblätter der Lehrkräfte
- c. Verlinkungen zu Online-Angeboten anderer Anbieter (Online-Übungsseiten, Lern- und Informationsvideos)
- d. Die vom Land Sachsen-Anhalt für Schulen bereitgestellte Lern-App „Anton“
- e. Eine zeitversetzte Vermittlung neuer Unterrichtsinhalte sollen durch Lern- und Erklärvideos der Lehrer selbst oder durch passende andere Anbieter ermöglicht werden.
- f. Zeitgleiches Vermitteln kann durch kurze Videokonferenzen mit cisco webex erfolgen.

<sup>1</sup> Eine Abfrage mittels Fragebogen ist Ende Oktober erfolgt.

### 5. Wo werden die Aufgaben und Arbeitsmaterialien für die Schüler zum Abruf bereitgestellt?

Alle Aufgaben und zusätzlichen Arbeitsmaterialien werden über die Schulhomepage auf der Seite [„Fernunterricht SJ 2020/ 21“](#) bereitgestellt. Jede Klasse hat dort einen eigenen Fächerbereich, in denen die Aufgaben durch die Lehrkräfte eingestellt und weitere Materialien zum Herunterladen bereitgestellt werden.

Schüler\*innen, deren technische Möglichkeiten zum Fernunterricht stark begrenzt sind<sup>2</sup>, können die Aufgaben und Arbeitsblätter in Papierform in der Schule abholen. Ein Verfahren zum Ausleihen von Laptops wird derzeit erarbeitet. Betreffende Schüler\*innen werden zeitnah informiert.

### 6. Wann werden wie und in welchem Umfang Aufgaben auf der Homepage bereitgestellt?

Alle Schüler\*innen arbeiten nach Möglichkeit entsprechend ihres Stundenplans. Die Aufgaben werden in der Regel bis Montagmorgen 7:45 Uhr eingestellt, spätestens jedoch bis zum Abend für den nächsten Schultag, an dem das Fach laut Stundenplan stattfinden würde. Jede Neueinstellung hat einen aktuellen Datum- und Uhrzeitstempel, enthält das Thema und den Zeitumfang für die Bearbeitung.

In der Regel befindet sich in jeder Fachseite ein kurzer Informationstext. Alle weiteren Aufgabenstellungen zum Fach sowie Verlinkungen zu anderen Angeboten werden in einer PDF-Datei zum Herunterladen bereitgestellt.

Der Zeitumfang orientiert sich an der Stundenanzahl jedes Faches einer Woche. Es wird durch die Lehrkräfte berücksichtigt, dass die Bearbeitung der Aufgabe in der Regel in weniger als einer Unterrichtsstunde zu schaffen sind. Nach 14 Tagen werden ältere Aufgabenstellungen gelöscht.

### 7. Wann erfolgt eine Kontrolle der gelösten Aufgaben und wann und wie müssen diese zurückgegeben werden?

Die Kontrolle der Aufgaben ist auf drei Wegen möglich: Entweder werden durch die Lehrkräfte Lösungen zur Verfügung gestellt, mit denen die Schüler und ggf. Eltern die Ergebnisse direkt vergleichen können. Oder die Lösungen der Aufgaben werden durch die Schüler\*innen über Schulcloud auf dem Bildungsserver an die jeweiligen Lehrer\*innen geschickt.

Ein Feedback zu Aufgabenergebnissen erfolgt im Bedarfsfall durch die Fachlehrkräfte per Mail Schüler oder Eltern.<sup>3</sup> [Siehe Lernvideos für die Schüler\\*innen.](#) Zudem bieten die eingesetzten Lern-Apps direkte Ergebnismeldungen für die Nutzer.

<sup>2</sup> Eine Abfrage mittels Fragebogen ist Ende Oktober erfolgt.

<sup>3</sup> Eine Abfrage der E-Mail-Adressen zur Sicherstellung der Erreichbarkeit ist Anfang November erfolgt.

## 8. Wie erfolgt eine Bewertung der Schülerleistung aus dem Fernunterricht?<sup>4</sup>

Es gelten die Bestimmungen des Leistungsbewertungserlasses und der Versetzungsordnung ausnahmslos weiter. Eine Bewertung der Schülerleistung erfolgt in jedem Fall durch verbale Einschätzungen per Mail oder Telefon. Eingereichte Aufgaben können bewertet werden, wenn die Bewertungen zuvor klar geregelt wurden. Es gelten die Regelungen wie im Präsenzunterricht. Die Eigenständigkeit der Schülerleistung muss erkennbar sein. Regelmäßige/ unregelmäßige Aufgabenrückgabe darf bewertet werden. Alle Lerninhalte aus dem Fernunterricht können auch durch mündliche oder schriftliche Leistungsüberprüfungen in Form von Tests/ Lernkontrollen/ Klassenarbeiten bei Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts erfolgen.

## 9. Wie können Schüler bzw. Eltern mit Lehrern und umgekehrt in Kontakt treten?

Die Schüler\*innen bzw. Eltern können die Klassenleiter\*innen und Fachlehrer\*innen persönlich [per Dienstmail](#) erreichen. Zudem kann der Kontakt über das Schultelefon 034954 25134 hergestellt werden, sofern die Lehrkräfte in der Schule sein dürfen. Weitere bereits bestehende individuelle Kommunikationskanäle wie Whats App, Videochat, etc. sind ebenfalls nutzbar. Die Kommunikation sollte im Wesentlichen zur Wahrung von Ruhezeiten zwischen 7:00 Uhr und 17:00 Uhr erfolgen.

Die Schüler selbst sollen vor allem auch ihre Klassenkontakte nutzen, um Hilfen zu erhalten. So können zusätzliche Hilfen möglich werden, ohne dass Eltern direkt unterstützen müssen.

## 10. Wie werden neue Informationen zur Corona-Lage für unsere Schule mitgeteilt?

Alle wichtigen Informationen dazu werden stets aktuell und gesichert durch die Schulleitung auf der [Schulhomepage unter Aktuelles/ Corona-News](#) veröffentlicht.

### *Abschlussbemerkung:*

*Alle Klassen sind in den vergangenen Wochen in technischen Fragen für den Fernunterricht geschult worden, zusätzlich bieten wir zu den Lerninhalten [passende Lernvideos für die Schüler](#) auf der Fernunterrichtsseite der Homepage an. Ein vorrangig selbstständiges Arbeiten ist damit unsererseits ermöglicht.*

B. Keller

-Schulleiter-

Stand: 13.11.2020

<sup>4</sup> In Abhängigkeit der Dauer der Schulschließung sind Ergänzungen zu diesem Punkt jederzeit möglich.